

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Zenit**

Band (Jahr): - **(2006)**

Heft 4

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Peter Dietschi
 Geschäftsführer
 Pro Senectute Kanton Luzern

Für ein besseres Verständnis von Demenz

Es gibt mehr als fünfzig verschiedene Formen von Demenz. Demenz ist die generelle Bezeichnung für Erkrankungen, die durch Veränderungen im Gehirn charakterisiert sind. Alzheimer ist mit rund 50 Prozent die häufigste Form der Demenz. Bei allen Arten treten Verluste des Erinnerungsvermögens zusammen mit anderen Funktionsstörungen des Gehirns auf. Beides zusammen führt zur Aufgabe der Selbstständigkeit.

Demenz kann uns alle treffen, das grösste Risiko, daran zu erkranken, besteht im Alter. Leider sind noch zu viele Berührungspunkte gegenüber dieser Krankheit vorhanden, und noch nicht alle Betroffenen und deren Angehörige erhalten heute die richtige Hilfe und Versorgung. Unsere Gesellschaft muss darin vermehrt sensibilisiert und um Unterstützung und Mithilfe gebeten werden.

Die Alzheimervereinigung Sektion Luzern setzt sich in unserem Kanton seit vielen Jahren erfolgreich für die Bedürfnisse der Demenzkranken und ihrer Angehörigen ein und leistet einen unverzichtbaren Beitrag zur Verbesserung ihrer Lebensqualität. Auch Pro Senectute Kanton Luzern engagiert sich mit Hilfsangeboten für Alzheimer- und Demenz-Betroffene. Wir betreiben für die Region Luzern die Demenz-Hotline. Im letzten Jahr hat unser Team mehr als zwei Dutzend Patientenabklärungen vorgenommen, diverse Angehörigengruppen betreut und über 300 Ratsuchenden weiterhelfen können. Die Anfragen weisen steigende Tendenz auf. In dieser Zenit-Ausgabe haben wir deshalb Demenz als Hauptthema gewählt und wollen so einen Beitrag zum besseren Verständnis dieser Krankheitsformen leisten.

4

Sanitätsdirektor Markus Dürr über die Betreuung von Demenzkranken im Kanton Luzern.

8

Dr. med. Guido Pfister zu den Aufgaben der Schweizerischen Alzheimervereinigung Sektion Luzern.

10

Über die Ziele, Herausforderungen und Tätigkeiten der Kantonalen Kommission für Altersfragen.

12

Zu Besuch bei Hans Schärli und dessen Frau Margrit, die an Alzheimer erkrankt ist.

17

Anerkennungspreis: Marlyse Lötscher wird für ihr Engagement für Alzheimerkranke ausgezeichnet.

19

Aphasie: Bernadette Schaller-Kurmann zu Sinn und Zweck der Fachorganisation «aphasie suisse».

20

Da capo: Das Neujahrskonzert findet am 1. Januar 2007 zum zweiten Mal statt. Ein Besuch lohnt sich.

23

Geldratgeber: Hardy Müller, Kundenberater bei der UBS, über eine rechtzeitige Vorsorge.

25

Agenda: Vom Neujahrskonzert bis zu Fachtagungen – Events, die Sie sich vormerken sollten.

27

Herbstsession: Ida-Glanzmann-Hunkeler wurde in Flims als CVP-Nationalrätin vereidigt.

29

Jungseniorenfeier: Rückblick auf den gelungenen Anlass, zu dem der Luzerner Stadtrat geladen hatte.

30

Es war einmal... Peter A. Meyer erinnert sich an die Modelleisenbahnanlagen auf dem Dietschiberg.

33

LKB-Fondskonto club sixtysix: Heidi Scherrer über bessere Chancen dank neuer Anlageinstrumente.

34

Impressionen von der beschwingten Benefizgala von club sixtysix und «Zeitlupe» im KKL.

36

club sixtysix: Im Mass-Corner Luzern finden modische Männer alles, was das Herz begehrt.

39

Gut zu wissen: Alle Adressen und Telefonnummern von Pro Senectute Kanton Luzern.

Impressum:

«Zenit» ist ein Produkt von Pro Senectute Kanton Luzern und erscheint viermal mit der Monatszeitschrift «Zeitlupe».

Redaktionsadresse: Zenit, Pro Senectute Kanton Luzern, Bundesplatz 14, 6002 Luzern

Telefon: 041 226 11 88 **Fax:** 041 226 11 89 **E-Mail:** info@lu.pro-senectute.ch

Redaktionsteam: Peter Dietschi, Monika Fischer, Jürg Lauber

Grafik/Layout/Produktion: Nadia Lattmann, Marianne Noser (Zeitlupe, Zürich)

Inserate: Pro Senectute Kanton Luzern, Geschäftsstelle

Druck und Expedition: Ziegler Druck- und Verlags-AG, Winterthur

Auflage: 17 000